



## netzwerk mode textil

Interessenvertretung der kulturwissenschaftlichen  
Textil-, Kleider- und Modeforschung e.V.

### Newsletter September 2019

Liebe Netzwerker\*innen,

wir melden uns zurück aus der Sommerpause mit dem aktuellen Newsletter für September. Enthalten sind drei Empfehlungen zur Rezension, einige neue und viele auslaufende Ausstellungen sowie verschiedene Veranstaltungen und neue Call for Papers.

Sendet uns neue Informationen für den Newsletter Oktober 2019 bitte als Word-Datei bis zum 15. September. Als Vorlage für Formate, Textlänge und Informationen dient der aktuelle Newsletter. Wir freuen uns über jeden Beitrag an [newsletter@netzwerk-mode-textil.de](mailto:newsletter@netzwerk-mode-textil.de). Herzlichen Dank für eure Mitarbeit!

Wir hoffen, alle Leser\*innen hatten eine schöne, erholsame Urlaubszeit und genießen nun den Spätsommer.

Catharina Obernauer und das Newsletter-Team

PS: Ihr könnt den Newsletter jederzeit wieder abbestellen. Sendet dafür bitte einen kurzen Hinweis an [newsletter@netzwerk-mode-textil.de](mailto:newsletter@netzwerk-mode-textil.de). Wir werden euch dann umgehend aus dem Verteiler nehmen.

#### Inhalt

1. Infos für Mitglieder	S.	2
2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen	S.	6
3. Call for Papers/Ausschreibungen	S.	9
4. Studiengänge, Job-/Ausschreibungen	S.	13
5. Ausstellungen	S.	16
6. Interessantes	S.	28

## 1. Infos für Mitglieder

### Neues auf der Website



- zahlreiche Information über [Ausstellungen weltweit](#), recherchiert und eingestellt von Maria Stabel (Aktuelles/ Ausstellungen)
- ca. 10 nationale und [internationale Tagungen](#), zusammengestellt von Ulla Gohl-Völker
- [Aktuelles/ Call for Papers](#) (aktuell 7 CfP)
- [Aktuelles/ Jobbörse](#) (aktuell 7 neue Angebote)
- Ausstellungsbericht „Summer of Love“ im Palais Populaire von Rose Wagner ([Portal/ Berichte](#))
- 2 neue Rezension im Portal ([Portal/ Rezensionen](#))

---

### Reminder - DRINGEND Gesucht!

Mitglieder, die Zeit und Lust haben, sich bei den folgenden Vereinsaktivitäten aktiv zu beteiligen:

Recherche für Website und Newsletter (Ausstellungen, Vorträge, Neuerscheinungen, Jobbörse, Filmothek, Stipendien und Linklisten)

Kontakt: Hildegard Ringena (h.ringena@netzwerk-mode-textil.de)

---

### Vorstellung unseres Mitglieds, Barbara Carbonell

Immer am "roten Faden" der Themen von *netzwerk mode textil* spielen in meinem Leben Stoffe schon immer eine wichtige Rolle, seitdem ich als Tochter einer Schneidermeisterin 1957 geboren wurde. Freischaffend arbeite ich seit 35 Jahren zwischen Mode und Kostümbild. Zudem unterrichte ich seit fast 10 Jahren die Kostümbildklasse der UdK Berlin. Komplizierte Gewandformen, die allein durch gut erlerntes Handwerk nicht umzusetzen sind, interessierten mich von Anfang an. Diese Herausforderung führt seit vielen Jahren zu spannenden und beglückenden internationalen Zusammenarbeiten. Immer bin ich hier freudig offen für neue Kontakte! In meinem Hut-Studio gut bedacht in Berlin Kreuzberg sind Alopecia Betroffene

oder Chemopatientinnen ebenso richtig wie jemand, der schicke Regenbekleidung oder einen tollen Hut sucht. Mehr zu meiner Vita und viele Bilder meiner Arbeiten findet ihr auf meiner Internetseite > [www.barbara-carbonell.de](http://www.barbara-carbonell.de)

---

### Neuerscheinungen unserer Mitglieder

**Sign Wars: Wearing the Ukrainian - Russian Conflict.** Nika Timashkova, Esse Arts et Opinions, Montréal, 2019. *Artikel in einem Kanadischen Kunstmagazin.*

**BEFORE IT'S IN FASHION, IT'S EN VOGUE.** Wiebke Schwarzhans  
Ein Künstlerinnenbuch zu Appropriation als Strategie in Mode und Kunst. Hamburg 2019.  
Weitere Infos > <https://material-verlag.hfbk-hamburg.de/node/739>

**Kleidungswirklichkeiten. Mode und Tracht zwischen 1780 und 1910 in Oberfranken.** Meike Bianchi-Königstein, Verlag Friedrich Pustet, Regensburg 2019.

Weitere Infos > <https://www.verlag-pustet.de/shop/item/9783791730967/kleidungswirklichkeiten-von-meike-bianchi-konigstein-paperback>

---

### Empfehlungen zur Rezension

Sybille Wiescholek

**Textile Bildung im Zeitalter der Digitalisierung. Vermittlungschancen zwischen Handarbeit und Technisierung**

transcript 2019, 258 Seiten, pr. 39,99 €, ISBN: 978-3-8376-4687-0



Bildquelle: Webseite transcript Verlag (Link s. u.)

*In die Bettdecke einrollen – Gedanken verknüpfen – einen losen Faden aus der Naht ziehen.*

Das Textile steht unter Spannung zwischen Omnipräsenz (Allgegenwärtigkeit) und Exteriorisierung (Auslagerung). Vor dem Hintergrund dieses Spannungsfeldes, der Marginalisierung des Textilen und des niedrigen Stellenwertes des Textilen in Erziehung, Bildung und Unterricht, fragt Sybille Wiescholak: Welche Chancen des Textilen finden sich in alltäglichen Lebenszusammenhängen für den Menschen? Wie kann insbesondere der Erhalt und die Aufwertung des Textilen für Kinder und Jugendliche in aktuellen Bildungskontexten, wie Inklusion und Digitalisierung, thematisiert werden? (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos > <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4687-0/textile-bildung-im-zeitalter-der-digitalisierung/>

Interessenten für eine Rezension wenden sich bitte an Dr. Michaela Breil:

[M.breil@netzwerk-mode-textil.de](mailto:M.breil@netzwerk-mode-textil.de)

---

Gudrun M. König, Gabriele Mentges (Hrsg.)  
**Musealisierte Mode Positionen, Thesen, Perspektiven**  
2019, 260 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4028-9



Bildquelle: Webseite des Verlags (Link s. u.)

Modeausstellungen boomen - egal, ob sie dem Werk bekannter Designer\*innen gewidmet sind, sich mit einzelnen Aspekten oder ganzen Epochen beschäftigen. Dieser neue Band sucht kultur- und designhistorische Zugänge zum Phänomen "Musealisierte Mode". Dazu führt er Positionen aus Universitäten und Museen aus verschiedenen Ländern und auf mehreren Sprachen (Deutsch und Englisch) zusammen.

Die einzelnen Beiträge beschäftigen sich u. a. mit der museumswissenschaftlichen Kontroverse zwischen Mode und Bekleidung, geben Einblicke in die Konzeption von bestimmten Ausstellungen, formulieren museologische Strategien zum Umgang mit Mode und geben Anregungen zur Mode als Forschungsobjekt der Museologie. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos > <https://www.waxmann.com/buch4028>

Interessenten für eine Rezension wenden sich bitte an Dr. Michaela Breil:

[M.breil@netzwerk-mode-textil.de](mailto:M.breil@netzwerk-mode-textil.de)

---

Meike Bianchi-Königstein

**Kleidungswirklichkeiten. Mode und Tracht zwischen 1780 und 1910 in Oberfranken.**

Regensburg 2019, 248 Seiten, Paperback 29,95 €, ISBN: 978-3-7917-3096-7



Bildquelle: Webseite des Verlags (Link s. u.)

Was ist „Mode“? Was ist „Tracht“? Diesen und weiteren Fragen, die bis heute in den Kulturwissenschaften zur Diskussion stehen, geht Meike Bianchi-Königstein in diesem reich bebilderten Band nach. Am Beispiel Oberfrankens rekonstruiert sie, wie sich die Menschen zwischen 1780 und 1910 kleideten, und geht der Frage nach, warum bestimmte Kleidungsweisen überhaupt als „Tracht“ wahrgenommen wurden. Grundlage ihrer Forschung bilden neben zahlreichen Bild- und Schriftquellen des 18. und 19. Jahrhunderts vor allem historische Kleidungsstücke aus 17 oberfränkischen Sammlungen. Mit zahlreichen Illustrationen und zeitgenössischen Berichten eröffnet die Arbeit einen neuen Blick auf das Kleidungsverhalten vergangener Zeiten und auf die Entstehung des Phänomens „Tracht“.

Weitere Infos > <https://www.verlag-pustet.de/shop/item/9783791730967/kleidungswirklichkeiten-von-meike-bianchi-konigstein-paperback>

Interessenten für eine Rezension wenden sich bitte an Dr. Michaela Breil:

[M.breil@netzwerk-mode-textil.de](mailto:M.breil@netzwerk-mode-textil.de)

**Reminder - Aufruf an alle Mitglieder:**

Gerne machen wir auf Publikationen, Aufsätze, Beiträge und Vorträge unserer Mitglieder aufmerksam. Bitte schickt uns dazu die Angaben und wir veröffentlichen das gerne in unserem Newsletter. Das hilft uns beim Vernetzen von Fachleuten mit Spezialkenntnissen.

Vielen Dank.

Aufbereitete Infos bis zum 15. eines Monats an: [newsletter@netzwerk-mode-textil.de](mailto:newsletter@netzwerk-mode-textil.de)

## 2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen

### Kontext Annual - Interdisciplinary forum for the business of tomorrow

Zürich (CH) > 30. August 2019



Bildquelle: Webseite (Link s.u.)

Die von SwissTextiles ausgerichtete Veranstaltung wirft aktuelle Fragen auf. Persönlichkeiten aus Design, angewandter Forschung, Kunst und Industrie gewähren Einblick in ihre Arbeit und das, was sie derzeit fasziniert. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort  
Kino Kosmos Zürich  
Lagerstrasse 104  
8004 Zürich  
Schweiz

Weitere Infos > [https://swisstextiles.ch/kontext/kontext-annual?utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=Newsletter+2019-07-23T10%3A08%3A18%2B02%3A00&newsletter=Newsletter+2019-07-23T10%3A08%3A18%2B02%3A00](https://swisstextiles.ch/kontext/kontext-annual?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+2019-07-23T10%3A08%3A18%2B02%3A00&newsletter=Newsletter+2019-07-23T10%3A08%3A18%2B02%3A00)

## **Modegruppen und Textilzirkel in der DDR. Zwischen kollektivem Arbeiten und individueller Entfaltung**

Berlin (D) > 11. September 2019, 18 Uhr

### MODE *Thema* MODE

Bildquelle: Infokit zur Vortragsreihe

Modegruppen und Textilzirkel in der DDR. Zwischen kollektivem Arbeiten und individueller Entfaltung

Sarah Wassermann, Berlin

Die Textilzirkel und Modegruppen waren eine Form der künstlerischen Freizeitbetätigung in der DDR. Als Teil des „bildnerischen Volksschaffens“ wurden sie staatlich gefördert. Die verschiedenen Gruppen lernten textile Techniken und setzten diese in eigenen Modeentwürfen, Wandbehängen und anderen textilen Objekten um. Die Ergebnisse wurden in Ausstellungen, öffentlichen Einrichtungen oder auf Modenschauen präsentiert. Der Vortrag informiert über diese Form des textilen Laienschaffens in seinem kulturpolitischen Kontext und stellt die Arbeit der Gruppen sowie die dort entstandenen Werke exemplarisch vor. Neben der historischen Entwicklung liegt der Fokus auf den Textilgruppen und den AkteurInnen selbst – ihre Interaktion in der Gruppe, ihre individuellen Gedanken zu und Motivationen für die Zirkelteilnahme werden herausgestellt.

Programm & Moderation

Britta Bommert

Eintritt frei

Änderungen vorbehalten

Veranstalter/Ort

Vortragssaal im Kulturforum

Staatliche Museen zu Berlin

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

Information: 030 266-423040

Mit freundlicher Unterstützung von



**International Conference: The Mad Silkman. Zika & Lida Ascher: Textiles and Fashion.**  
Prag (CZ) > 9. - 10. September 2019



Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

In response to the positive reception the exhibition *The Mad Silkman. Zika & Lida Ascher: Textiles and Fashion* has enjoyed in the Czech Republic and abroad, among scholars and the general public alike, the Museum of Decorative Arts in Prague has decided to host an international conference. Experts from the United Kingdom, France, the United States, the Czech Republic and other countries have accepted invitations. Talks will be divided into sections covering history, art, textiles, fashion and current student projects. The conference will also look at migration and how it can contribute to society.

Veranstalter/Ort

Museum of Decorative Arts

Main building

17. listopadu 2

110 00 Prague 1

Czech Republic

Weitere Infos > <https://en.upm.cz/the-international-conference/>

---

**Conference: Textiles from the Nile Valley**

Antwerpen (B) > 26. – 27. Oktober 2019

This year's main topic is dedicated to "Explorers, first collectors and traders of textiles from Egypt of the 1st millennium AD".

Veranstalter/Ort

Katoen Natie HeadquARTers

Van Aerdtsstraat 33

2060 Antwerpen

BELGIEN



Weitere Veranstaltung, Workshops, Messen siehe unsere Website: [www.netzwerk-mode-textil.de](http://www.netzwerk-mode-textil.de) unter Aktuelles – Sonstiges

### 3. Call for Papers

#### **Reminder - CfP: Najaarssymposium Textielcommissie: Het Belang van Vorm**

Termin: 9. November 2019

Deadline: 1. September 2019

De Textielcommissie organiseert twee keer per jaar een textielsymposium, met steeds een bijzonder thema. Restauratoren, (kunst)historici, natuurwetenschappers, technici, vormgevers en beeldend kunstenaars leveren een bijdrage in de vorm van een lezing, film of performance. De voordrachten worden gepubliceerd in de serie 'Studies in Textiel'. Naast de lezingen bieden de dagen bij uitstek gelegenheid om kennis te maken met collega's uit het vak, om ervaringen uit te wisselen en contact te maken en onderhouden.

Najaarssymposium 2019: HET BELANG VAN VORM

In ons dagelijks leven hebben we voortdurend met vorm te maken: één van die gebieden waarbij vorm een belangrijke rol speelt is kleding en textiel. We staan er niet altijd bij stil, maar in het maken en ontwerpen hiervan is vorm altijd van groot belang geweest. Of het nu gaat om een puur esthetische vorm of om functionaliteit in het gebruik en pasvorm, de toepassing van middelen om vorm te behouden of het gebruik van digitale middelen bij het creëren van vorm. Allemaal elementen die hierbij een rol (kunnen) spelen. Met een veranderende modewereld, waarin duurzaamheid en respect voor de leefomgeving een steeds grotere rol spelen, is er ook weer een andere rol weggelegd voor de ambachtelijke manier van vorm maken.

Call for Papers

Voor het symposium HET BELANG VAN VORM zoekt de Textielcommissie bijdragen over het belang van vorm. Gezien vanuit zowel historisch standpunt als vanuit restauratie en conservering, eigentijds gebruik en vormgeving. Indien u geïnteresseerd bent om uw onderzoek of kennis te presenteren in de vorm van een lezing of een artikel voor 'Studies in Textiel' gelieve dan voor 1 september een samenvatting (max. 300 woorden) met beknopt cv te sturen naar [symposia@textielcommissie.nl](mailto:symposia@textielcommissie.nl)

Veranstalter/Ort  
Textielcommissie  
Jeruzalemkerk Amsterdam  
Jan Maijenstraat 14  
1056 SG Amsterdam  
Niederlande

**Reminder - CfP: The New Research in Dress History Conference**

Gothenburg (S) > 19 – 20 August 2020

Deadline: Sunday, 1 September 2019

The Association of Dress Historians (ADH) will hold its annual New Research in Dress History Conference at The Röhsska Museum of Design and Craft in Gothenburg, Sweden during Wednesday–Thursday, 19–20 August 2020. For this conference, the ADH welcomes proposals to present research on any aspect of the history of dress, textiles, and accessories of all cultures and regions of the world, from before classical antiquity to the present day. To submit a proposal to speak at the conference, simply email the following information to ADHCFP@gmail.com as a .doc or .docx attachment (not a .pdf) by the deadline of 11:59pm GMT, Sunday, 1 September 2019: include your name, email address, descriptive paper title, 200–word (maximum) abstract (without footnotes), 120–word (maximum) biography (written in essay format), and one .jpg image (with reference) that represents your paper. If selected to present at the conference, this submission information will appear in the published conference programme.

During the two–day conference, 19–20 August 2020, there will be two concurrent panels in two separate rooms at The Röhsska Museum: one room will feature 10–minute presentations while the other room will feature 20–minute presentations. When submitting a proposal to speak at the conference, specify which presentation length you prefer (10 minutes or 20 minutes). Potential conference speakers are not required to hold an ADH membership at the time of proposal submission; however, all conference speakers must hold a current ADH membership at the time of the conference during which they present. ADH memberships are only £10 per year and help support our charity.

Veranstalter/Ort

The Association of Dress Historians

The Röhsska Museum of Design and Craft

Vasagatan 37-39

413 21 Göteborg

Sweden

Weitere Infos > <https://rohsska.se/en/call-for-papers-dress-history/>

---

**Reminder - CfP: Millennial Masculinity - Queers, Pimp Daddies and Lumbersexuals**

Wellington (NZ) > December 10-11, 2019

Deadline: August 30, 2019

Für mehr Informationen siehe:

[https://www.intellectbooks.com/asset/40252/1/Call for Papers Millennial Masculinities march19 no bleed .pdf](https://www.intellectbooks.com/asset/40252/1/Call_for_Papers_Millennial_Masculinities_march19_no_bleed.pdf)

Send paper abstracts with subject title Millennial Masculinities to Vicki Karaminas

[v.karaminas@massey.ac.nz](mailto:v.karaminas@massey.ac.nz)

Important Dates:

Deadline for Submission of proposals: August 30, 2019

Notification of Acceptance: 15 September, 2019

Veranstalter/Ort  
Massey University  
Wellington  
New Zealand

---

### **Costume Drama: A History of Clothes for Stage and Screen**

Deadline: Sunday, 1 December 2019

Call For Papers for the Association of Dress Historian's 2020 conference: Costume Drama: A History of Clothes for Stage and Screen on Monday, 2 November 2020.

Held at the historic Coopers Hall at the Bristol Old Vic, King Street, Bristol, BS1 4ED, England. This conference will celebrate dress in theatre, film, and television. The international conference will explore academic research into clothes for stage and screen, and could include clothes in ballet, opera, theatre, pantomime, film, television, advertisements, cartoons, of any culture or region of the world.

The Association of Dress Historians encourages the submission of conference paper proposals from students, early career researchers, and established professionals. All conference paper presentations will be 20 minutes, followed by a Q&A session.

To submit a proposal to present at the ADH conference on 2 November 2020, simply email the following information to ADH Executive Committee Member, Janet Mayo, at [birchmayo@yahoo.co.uk](mailto:birchmayo@yahoo.co.uk) as a .doc or .docx attachment (not a .pdf) by the deadline of 11:59pm GMT, Sunday, 1 December 2019.

Dr. Veronica Isaac is willing to answer questions via email – [vtisaac@yahoo.co.uk](mailto:vtisaac@yahoo.co.uk)

All presentation proposals must include:

Your name

Email address

Descriptive paper title

200–word (maximum)

Abstract (without footnotes)

120–word (maximum) biography (written in essay format in the third person)

One jpg image (which needs to be cropped at exactly 500 pixels in height) that represents your paper, and a complete reference for the image.

Potential conference speakers are not required to hold an ADH membership at the time of proposal submission; however, all conference speakers must hold a current ADH membership at the time of the conference during which they present. ADH memberships are £10 per year per individual and help support our charity.

---

### **International Journal of Fashion Studies**

The International Journal of Fashion Studies, a scientific peer reviewed journal indexed in Scopus and the Web of Science, fosters the worldwide diffusion of fashion studies. Open to all innovative research in this field, it would particularly welcome submissions in the following areas:

**Work/labour:** New and traditional forms of labour exploitation are a significant issue in the culture industries, and this includes the fashion industry. Contributions are welcome on the topics of: the appropriation of traditional craftsmanship by global brands; labour laws and the exploitation of work; new forms of resistant labour organisation; the self-exploitation of creative professionals; the opacity of supply chain processes. The journal would also welcome contributions on key, yet little studied, fashion occupations such as: stylists, makeup artists, photographers, journalists.

**Media:** The transmedial configuration of contemporary fashion communication has gone hand in hand with a series of changes such as: the redefinition of the editorial landscape, the emergence of new professions (such as influencers), as well as the transformation of traditional ones (such as stylists). This is concurrent with a wider shift in processes of clothing innovation, fashion critique and fashion consumption. The journal welcomes contributions that offer a critical take on such shifts the better to understand the contemporary fashion media landscape.

**Technology:** The digital turn challenges the production supply chain by enabling companies to develop new ways of sharing information, both B2B and B2C, about materials, geographies of production, labour laws, etc. It enables the measuring and monitoring of life functions and practices, with controversial bio-political effects (e.g. surveillance vs health monitoring). Moreover, technological innovation affects the industry in the design of new materials and finishing processes. As a consequence, new possibilities in using and experiencing fashion have emerged and the role of fashion in everyday life has changed. The journal invites authors to explore the role new technologies play in the redefinition of the production, distribution and consumption of fashion.

Sensory methodology for fashion research: Given the growing role of multi-sensoriality in fashion experiences, methods and techniques are needed to investigate and understand this. Vocabularies are also needed to enable the comparison of multi-sensorial perceptions and their translation into visual and verbal languages. Contributions are welcome that explore new methods, techniques and theories to interrogate the role of sensoriality in fashion.

These are suggestions only; the journal would like to invite all authors conducting innovative research in the field of fashion studies to consider submitting their work to the editors.

The International Journal of Fashion Studies favours contributions that combine theoretical and methodological rigour. Articles can be submitted in the author's chosen language – the journal guarantees scrupulous double blind peer review in a wide range of languages.

For more information about the journal, please go to: <http://bit.ly/2xnz2cT>

If you have any queries, you can also contact the editors directly:

✉ Emanuela Mora: [emanuela.mora@unicatt.it](mailto:emanuela.mora@unicatt.it)

✉ Agnès Rocamora: [a.rocamora@fashion.arts.ac.uk](mailto:a.rocamora@fashion.arts.ac.uk)

Paolo Volonté: [paolo.volonte@polimi.it](mailto:paolo.volonte@polimi.it)

To submit your articles please go to: <http://bit.ly/2Np3u0P>

---

### **Reminder: Call for Papers: Film, Fashion & Consumption (Zeitschrift)**

Deadline CFP: keine

Kontakt: [p.church-gibson@fashion.arts.ac.uk](mailto:p.church-gibson@fashion.arts.ac.uk)

Weitere Infos zur Rubrik „Call for papers“ auf unserer Webseite: [https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=3654:call-for-papers&catid=92:tagungen-vorschau12&lang=de&Itemid=95](https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_content&view=article&id=3654:call-for-papers&catid=92:tagungen-vorschau12&lang=de&Itemid=95)

## **4. Studiengänge, Stellenangebote, Ausschreibungen**

### **Studiengänge**

#### **Reminder - Master-Studiengang: Kulturanalyse und Kulturvermittlung**

Einschreibeschluss: 30. November 2019

Hiermit möchte ich Sie auf unseren Master-Studiengang Kulturanalyse und Kulturvermittlung mit den beiden Studienprofilen Kulturanthropologie der Moden sowie Kulturanthropologie des Textilen aufmerksam machen:

Der viersemestrige Studiengang Kulturanalyse und Kulturvermittlung vernetzt die Fächer Kulturanthropologie des Textilen, Kunstgeschichte und Musikwissenschaft. Dies erlaubt es, Kultur als Gesamtkonstellation zu erfassen und auf dieser Basis kulturelle Prozesse wie auch künstlerische Phänomene zu analysieren, zu verstehen sowie zu vermitteln.

Studierende des Profils Kulturanthropologie des Textilen absolvieren Veranstaltungen aller beteiligten Fächer. Dadurch können sie sich das Feld der Kultur in seiner Breite erschließen.

Studierende des Profils Kulturanthropologie der Moden absolvieren verstärkt Veranstaltungen der Kulturanthropologie sowie wahlweise der Kunstwissenschaft oder Musikwissenschaft. Damit können sie sich im Feld der vestimentären Kultur und der Kulturgeschichte der Moden spezialisieren.

Einen Flyer mit kompakten Informationen zum Studiengang finden Sie unter [http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/03\\_studium/pdfs/kompaktinfos\\_flyer/MA-KuK-kompaktinfo\\_flyer.pdf](http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/03_studium/pdfs/kompaktinfos_flyer/MA-KuK-kompaktinfo_flyer.pdf)

Eine Website mit ausführlichen Informationen finden Sie unter [http://www.fk16.tu-dortmund.de/dekanat/de/Fakultaet/MA\\_KUK/index.html](http://www.fk16.tu-dortmund.de/dekanat/de/Fakultaet/MA_KUK/index.html)

Die Einschreibung ist bis zum 30.11.2019 möglich.

Bitte leiten Sie diese Informationen auch an interessierte Lehrende sowie Studierende weiter.

Mit den besten Grüßen aus Dortmund, Jan C. Watzlawik, TU Dortmund

---

## Stellenangebote

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (80%)**

Luzern (CH)

Bewerbungsfrist: 29. August 2019

Die Hochschule Luzern – Design & Kunst bietet schweizweit einzigartige Studiengänge an und positioniert sich in der Design- und Kunstforschung mit kreativen Schwerpunkten in Design, Kunst und Film. Dank nationaler und internationaler Vernetzung, profilierten Mitarbeitenden, gut ausgebauten Werkstätten und grosszügigen Ateliers bietet das Departement Design & Kunst ein Arbeitsumfeld mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten. Es ist eines der sechs Departemente der Hochschule Luzern, an der über 1'700 Mitarbeitende tätig sind und sich rund 10'900 Studierende aus- und weiterbilden.

Im Rahmen der designhistorischen Forschung der Forschungsgruppe Produkt & Textil der Hochschule Luzern – Design & Kunst suchen wir **per 1. Oktober 2019** oder nach Vereinbarung **eine/einen wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (80%)**.

## Ihre Aufgaben

Sie erarbeiten einen designhistorischen Essay zum Thema Herrensuh am Beispiel des Schweizer Schuhfabrikanten Bally, der in Buchform Ende 2020 erscheinen soll. Ausserdem unterstützen Sie die Projektleitung von «Silk History since 1800» beim Abschluss der darin vorgesehenen Publikation auf Deutsch und Englisch. Im Seidenprojekt recherchieren Sie selbständig in Bibliotheken und Archiven, redigieren und verfassen wissenschaftliche Texte und arbeiten mit bei Bildteil und Layout. Darüber hinaus entwickeln Sie gemeinsam mit der Projektleitung neue Forschungsprojekte im Bereich Designgeschichte.

## Ihr Profil

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Vertiefung Design, Geschichte oder, idealerweise, Designgeschichte. Ein breiter kultureller Horizont zeichnet Sie ebenso aus wie der Wunsch nach kulturhistorischer Forschung. Sie haben sehr gute Englischkenntnisse und können Forschungsergebnisse auf Deutsch überzeugend und adressatengerecht vermitteln. Sie sind IT-affin und haben wenn möglich ausseruniversitäre Berufserfahrung. Sie sind engagiert, teamfähig und belastbar.

## Unser Angebot

Die Stelle ist in der Forschungsgruppe Produkt & Textil der Hochschule Luzern – Design & Kunst angesiedelt. Dort werden Sie Teil eines interdisziplinären, auf historische und aktuelle Designforschung spezialisierten Forschungsteams. Neben der Mitarbeit an den facettenreichen Projekten der Forschergruppe erweitern Sie dessen Forschungskompetenz im Bereich Designgeschichte. Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet.

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen Herr Prof. Dr. Alexis Schwarzenbach E-Mail: [alexis.schwarzenbach@hslu.ch](mailto:alexis.schwarzenbach@hslu.ch) sowie unter [www.hslu/design-kunst](http://www.hslu/design-kunst).

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 29. August 2019.

Wir freuen uns auf Ihre Onlinebewerbung >

<https://recruitingapp-2678.umantis.com/Vacancies/1766/Application/New/1>

---

Weitere Ausschreibungen sind in der neuen Rubrik „Jobbörse“ auf unserer Webseite zu finden: [https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com\\_flexicontent&view=item&cid=170&id=6376&Itemid=841&lang=de](https://netzwerk-mode-textil.de/index.php?option=com_flexicontent&view=item&cid=170&id=6376&Itemid=841&lang=de)

## 5. Ausstellungen

### Aktuelle Ausstellungen

#### Luxus am Nil – Spätantike Kleidung aus Ägypten

Riggisberg (CH) > 28. April – 10. November 2019



Ärmellose Tunika. Ägypten oder östlicher Mittelmeerraum,  
1.–2. Jahrhundert, Wollgewebe, Inv. Nr. 4219  
Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

Schon in der Spätantike, vor mehr als 1500 Jahren, waren teure, reich verzierte Gewänder Zeichen eines aufwendigen Lebensstils. Mit ihnen wurden Würde, Rang und Anspruch zum Ausdruck gebracht. Gefunden wurden solche kostbaren Kleidungsstücke vor allem in Ägypten, wo sie im trockenen Wüstensand Jahrhunderte überdauern konnten. Die Sonderausstellung zeigt herausragende Zeugnisse dieses spätantiken Kleiderluxus. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Abegg-Stiftung

Werner Abeggstrasse 67

3132 Riggisberg

Schweiz

Weitere Infos > <https://abegg-stiftung.ch/collection/luxus-am-nil-spaetantike-kleidung-aus-aegypten-28-april-bis-10-november-2019/>



## **Woven Interiors: Furnishing Early Medieval Egypt**

Washington D.C. (USA) > 31. August 2019 – 5. Januar 2020



Hanging or curtain (detail), Eastern Roman Empire, Egypt or Turkey, 4th to 5th century.  
The Textile Museum 71.118. Acquired by George Hewitt Myers in 1950.  
Bildquelle: Webseite, Link s. u.

In the early medieval era, the eastern Mediterranean's palaces, villas, and sacred spaces were richly decorated with hangings, curtains, and other luxury fabrics. Bringing together rarely displayed artworks from the fourth to the twelfth centuries, this exhibition will reveal how textiles infused warmth and beauty into Egypt's interior spaces. Co-organized with the Dumbarton Oaks Research Library and Collection. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

The George Washington University Museum

The Textile Museum

701 21st Street, NW

Washington, DC 20052

USA

Weitere Infos > <https://museum.gwu.edu/woveninteriors>

---

## **Sigalit Landau: Salt Years**

Salzburg (AT) > bis 17. November 2019



Sigalit Landau *Littoral*, 2017 (Litoral), Fischernetze, Tischdecken und Hocker mit Salzkristallen überzogen,  
*Sigalit Landau. Salt Years*, Ausstellungsansicht, Mönchsberg © Museum der Moderne Salzburg, Foto: Rainer Iglar  
Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

In den letzten fünfzehn Jahren hat die israelische Bildhauerin und Video- und Installationskünstlerin Sigalit Landau (1969 Jerusalem, IL – Tel Aviv, IL) das Tote Meer immer wieder als eine Inspirationsquelle und Laboratorium genutzt. Es war der Schauplatz vieler ihrer Arbeiten – insbesondere mit verschiedenen alltäglichen Objekten, die sie "tauft", indem sie sie monatelang in das salzigste Meer der Welt eintaucht, bis diese, von Salzkristallen bedeckt, in hypnotisierende Objekte von eindringlicher Schönheit verwandelt werden. Landaus kraftvolle und vielschichtige Werke thematisieren oft Fragen der weiblichen Identität und körperlichen Erfahrung und untersuchen Themen wie die Schatten, die der Holocaust geworfen hat, die angespannte politische Situation in Israel und komplexe Fragen der Gerechtigkeit, der strukturellen Gewalt und der wirtschaftlichen Ausbeutung der Natur. Ihre tief bewegenden und ambivalenten Kreationen kombinieren eine poetische Aura mit auffallender Symbolik und zeugen von der transformativen, erhaltenden und heilenden Eigenschaft von Salz sowie seiner zerstörerischen Kraft.

Sigalit Landau ist eine der bedeutendsten zeitgenössischen Künstler\_innen Israels. In den letzten Jahren wurden ihre Arbeiten an zahlreichen großen Veranstaltungsorten in Israel, den USA und Europa gezeigt, darunter bei der documenta und der Biennale di Venezia. Die aktuelle Ausstellung umfasst mehrere Readymades, die im Toten Meer eingetaucht wurden, sowie eine Auswahl ihrer wichtigsten Videoarbeiten. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Museum der Moderne Salzburg

Mönchsberg 32

&

Rupertinum

Wiener-Philharmoniker-Gasse 9

5020 Salzburg

Austria

Weitere Infos > <https://www.museumdermoderne.at/de/ausstellungen-veranstaltungen/detail/sigalit-landausalt-yearsmonchsberg-rupertinum/>

---

## Taschen – Ikonen & Wertanlagen. Geschichte eines zeitlosen Accessoires

Basel (CH) > 19. Oktober 2019 – 5. April 2020



Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

Der Liebling der Frauen kann klein oder gross sein, weich oder hart, am Henkel getragen werden oder am Riemen über der Schulter. Mit glänzenden Goldkettchen verziert oder schlicht und elegant – die Handtasche.

Bei allem historischen Wandel ist etwas gleich geblieben: Die Tasche ist ein höchst persönlicher Gegenstand. Sie ist das Behältnis, in dem wir aufbewahren und mit uns nehmen können, was zu uns gehören soll.

Diese Ausstellung mit rund 400 Exponaten ermöglicht einen Einblick in die frühe Geschichte der Taschen ab 1550 aus Stoff, Gobelin, Perlen und Leder. Die Reise endet mit exklusiven und ausgefallenen Laufstegtaschen von zeitgenössischen Designern und Künstlern, darunter Teile der angesagten Úna Burke, verspielte Objekte von Stasha Chimbur oder die luxuriösen Taschen von Ming Ray aus London. Das Bild wird abgerundet mit Taschen-Kunstobjekten, wie der Arbeit aus Alabaster von Barbara Ségal oder dem Werk des niederländischen Konzeptkünstlers Ted Noten, beides Einzelstücke. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Spielzeug Welten Museum Basel

Steinenvorstadt 1

4051 Basel

Schweiz

Weitere Infos > <https://www.spielzeug-welten-museum-basel.ch/de/sonderausstellungen/taschen-ikonen-wertanlagen/>

## Beautiful Lace & Carine Gilson

Brüssel (B) > 10. Juli 2019 - 19. April 2020



Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

The delicateness of the lace, the lightness of the silk, the finesse of the motifs and the expert couture: the Fashion & Lace Museum invites visitors to discover the sensual, sophisticated world of Carine Gilson and also offers a historic dialogue with lace through symbolic pieces from the incomparable collection of the Museums of the City of Brussels. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Fashion & Lace Museum

Rue de la Violette 12

1000 Brussels

Belgien

Weitere Infos > <https://www.fashionandlacemuseum.brussels/en/exhibitions/en-cours>

---

## Letzte Chance

### **Ausdruckstanz und Bauhausbühne**

Hannover (D) > 23.05. - 29.09.2019



Bildquelle: Webseite (Link s. u.)

Im Zentrum der Ausstellung, die aus Anlass des 100jährigen Bauhausjubiläums stattfindet, stehen die an dieser Schule entwickelten, noch heute erstaunlich modern wirkenden Tänze.

In der Ausstellung werden zahlreiche Bild- und Textdokumente sowie Filmmaterial und Kostümrekonstruktionen präsentiert. Hauptleihgeber ist das Bauhaus Dessau. Der örtliche Bezug zu Hannover ist über die ausgewählten Ausdruckstänzerinnen und -tänzer gegeben: Mary Wigman, die wohl prominenteste Vertreterin des Ausdruckstanzes in Deutschland; Yvonne Georgi, die seit 1926 als Ballettmeisterin an den Städtischen Bühnen wirkte und Harald Kreuzberg, der ab 1927 als Solotänzer Anstellung fand. Ihre Erfolge feierten sie über Deutschlands Grenzen hinaus. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Museum August Kestner

Trammplatz 3

30159 Hannover

Weitere Infos > <https://www.hannover.de/Museum-August-Kestner/Sonderausstellungen/Ausdruckstanz-und-Bauhausbühne>

### **Der Müll, der Luxus und die Kunst. Modewelten von Stephan Hann**

Berlin (D) > 10.05.2019 – 01.09.2019

Veranstalter/ Ort

Abguss-Sammlung Antiker Plastik

Schloßstr. 69b

14059 Berlin-Charlottenburg

Weitere Infos > [www.abguss-sammlung-berlin.de](http://www.abguss-sammlung-berlin.de)

### **Auf den zweiten Blick. Bauhaus-Stoffe als Inspiration**

Bramsche (D) > 06.07. – 08.09.2019

Veranstalter/Ort

Tuchmacher Museum Bramsche

Mühlenort 6

49565 Bramsche

Weitere Infos > <https://www.tuchmachermuseum.de/de/aktuell/ausstellung/auf-den-zweiten-blick>

**Camp: Notes on Fashion**

New York (USA) > 09.05. – 08.09.2019

Veranstalter/Ort:

The Met Fifth Avenue

1000 Fifth Avenue

at 82nd Street

New York, NY 10028

Weitere Infos > <https://www.metmuseum.org/exhibitions/listings/2019/camp-notes-on-fashion>

**Much more than just blue“ - Die Miss Levi’s Damenkollektion und Lifestyle der 1970er Jahre**

Buttenheim (D) > 04.04. – 08.09.2019

Veranstalter/Ort:

Geburtshaus Levi Strauss Museum

Marktstr. 31-33

96155 Buttenheim

Weitere Infos > <http://levi-strauss-museum.de/aktuell/04042019-08092019-miss-levis-much-more-than-just-blue/>

**STREET DREAMS. HOW HIPHOP TOOK OVER FASHION**

Rotterdam (NL) > 15.06. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort

Kunsthal Rotterdam

Museumpark

Westzeedijk 341

3015 AA Rotterdam

Niederlande

Weiter Infos > <https://www.kunsthal.nl/en/plan-your-visit/exhibitions/hiphop/>

**The Mad Silkman - Zika & Lida Ascher: Textiles and Fashion**

Prag (CZE) > 15.02. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort

Museum of Decorative Arts in Prague

17. listopadu 2

110 00 Prague 1

Czech Republic

Weitere Infos >

<http://www.upm.cz/index.php?language=en&page=123&year=2019&id=341&img=1897>

**MODE MOMENTE. FOTOGRAFINNEN IM FOKUS**

Linz (A) > 19.06. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort:  
OÖ Landesmuseum  
Landesgalerie Linz  
Museumstraße 14  
4010 Linz  
Österreich

Weitere Infos > <http://www.landesmuseum.at/de/ausstellungen/detail/mode-momente-fotografinnen-im-fokus.html>

**WONDER WOMEN. Strong Women in Fashion**

Hasselt (B) > 13.04. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort:  
Modemuseum Hasselt  
Gasthuisstraat 11  
3500 Hasselt  
Belgien

Weitere Infos > <http://www.modemuseumhasselt.be/#/tentoonstelling/expo-wonder-women-sterke-vrouwen-in-de-mode/nl/id/189>

**Contemporary Muslim Fashions**

Frankfurt/M. (D) > 05.04. – 15.09.2019

Veranstalter/Ort  
Museum Angewandte Kunst  
Schaumainkai 17  
60594 Frankfurt  
Weitere Infos >

[www.museumangewandtekunst.de/de/besuch/ausstellungen/contemporary-muslim-fashions.html](http://www.museumangewandtekunst.de/de/besuch/ausstellungen/contemporary-muslim-fashions.html)

**Hilda! Hilda Sandtner – Die Künstlerin. Ausstellung zum 100. Geburtstag**

Mindelheim (D) > 07.06. – 29.09.2019

Veranstalter/Ort  
Mindelheimer Museen/Textilmuseum Mindelheim  
Hermelestraße 4  
87719 Mindelheim

Weitere Infos > <https://www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/>

---

**Reminder**

**Korsetts – edel und bunt geschnürt**

Basel (CH) > 19.04. – 06.10.2019

Veranstalter/Ort

Spielzeug Welten Museum Basel

Steinenvorstadt 1

4051 Basel

Schweiz

Weitere Infos > <https://www.spielzeug-welten-museum-basel.ch/de/sonderausstellungen/korsetts-edel-und-bunt-geschnuert/>

**Um angemessene Kleidung wird gebeten. Mode für besondere Anlässe von 1770 bis heute**

Trier > 19.05. – 06.10.2019

Stadtmuseum Simeonstift

Simeonstraße 60, direkt neben der Porta Nigra

Trier

Tel. 0049 651 718-1459

Weitere Infos > [https://www.museum-trier.de/Startseite/broker.jsp?uMen=df6f1ef0-7c24-6171-d49c-f10cd9ecd0fe&sel\\_uCon=e143f1ef-07c2-4617-1d49-cf10cd9ecd0f&uTem=a8e7089a-29fc-6c31-e777-d8b132ead2aa](https://www.museum-trier.de/Startseite/broker.jsp?uMen=df6f1ef0-7c24-6171-d49c-f10cd9ecd0fe&sel_uCon=e143f1ef-07c2-4617-1d49-cf10cd9ecd0f&uTem=a8e7089a-29fc-6c31-e777-d8b132ead2aa)

**Fashion Material. Modewelten von Stephan Hann**

Bocholt (D) > 25.05.2019 - 06.10.2019

Veranstalter/ Ort

LWL-Industriemuseum

TextilWerk Bocholt / Spinnerei

Industriestr. 5

46395 Bocholt

Weitere Infos > <https://www.lwl.org/industriemuseum/ausstellungen/allesnurgeklaut>

**use-less. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung**

Bremen (D) > 22.03. – 20.10.2019

Veranstalter / Ort:

Hafenmuseum Speicher XI

Am Speicher XI 1

28217 Bremen

Weitere Infos > <https://useless-ausstellung.de>

**PATCHWORK & QUILTS.**

Haslach (A) > 11.05. – 30.10.2019

Veranstalter/Ort

Sonderausstellungsraum im Textilien Zentrum Haslach

Stahlmühle 4

4170 Haslach

Österreich

Weitere Infos > <https://www.gardenofeden2019.org/en/details-1451/international-quilt-triennale>

**#MODEGEK. 150 JAHRE MODEGESCHICHTE**

Echt (NL) > 12.01. – 01.12.2019

Veranstalter/Ort



Museum van de Vrouw

Plats 1

6101 AP Echt

Niederlande

Weitere Infos > <http://www.museumvandevrouw.nl/huidige-tentoonstelling/>

### **Mode 68 – Mini, Sexy, Provokant**

Ratingen (D) > 28.10.2018 – 22.12.2019

Veranstalter/Ort

LVR-Industriemuseum

Textilfabrik Cromford

Cromforder Allee 24

40878 Ratingen

Weitere Infos >

[https://industriemuseum.lvr.de/de/die\\_museen/ratingen/ausstellungen\\_5/mode\\_68/mode\\_68.html](https://industriemuseum.lvr.de/de/die_museen/ratingen/ausstellungen_5/mode_68/mode_68.html)

### **READY TO GO! – Schuhe bewegen**

München (D) > ab 15.11.2019 – 21.06.2020

Veranstalter/Ort

Münchner Stadtmuseum

St.-Jakobs-Platz 1

80331 München

Weitere Infos > [https://www.muenchner-](https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen/vorschauonderausstellungen.html)

[stadtmuseum.de/sonderausstellungen/vorschauonderausstellungen.html](https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen/vorschauonderausstellungen.html)

### **Im Garten der Fäden**

Braunsdorf (D) > 21.04.2019 – 05.01.2020

Veranstalter/Ort:

HISTORISCHE SCHAUWEBEREI

BRAUNSDORF -TECHNISCHES MUSEUM

Inselsteig 16,

09577 Niederwiesa, OT Braunsdorf

Weitere Infos > <http://www.historische-schauweberei-braunsdorf.de/galerie-inselsteig.html>

### **Mode et bande dessinée [frei übersetzt: Mode und Comic]**

Angoulême (FR) > 26.06.2019 – 05.01.2020

Veranstalter/Ort

Musée de la Bande Dessinée

Quai de la Charente

16000 Angoulême

Frankreich

Weitere Infos > [http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-](http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-de)  
[de](http://toutenbd.com/actualites/article/mode-et-bande-dessinee-au-musee-de)

Webseite Museum > <http://www.citebd.org>

### **Mozarts Modewelten**

Augsburg (D) > 22.03.2019 – 06.01.2020

Veranstalter/Ort

Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim)

Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS)

Provinostraße 46

86153 Augsburg

Weitere Infos > <http://www.timbayern.de/ausstellung/mozarts-modewelten/>

### **MODE CIRCUS KNIE - Kostüme aus 100 Jahren im Textilmuseum**

St. Gallen (CH) > 07.03.2019 - 19.01.2020

Veranstalter/Ort

Textilmuseum St. Gallen

Vadianstrasse 2

CH-9000 St. Gallen

Weitere Infos > <https://www.textilmuseum.ch/modecircus/>

### **Mary Quant**

London (UK) > 06.04.2019 – 16.02.2020

Veranstalter/Ort

Victoria and Albert Museum

Cromwell Road

London, SW7 2RL

United Kingdom

Weitere Infos > <https://www.vam.ac.uk/exhibitions/mary-quant>

### **Kleider machen die Frau!**

Enkhuizen (NL) > 06.07.2019 – 05.04.2020

Veranstalter/Ort

Zuiderzeemuseum

Wierdijk 12 – 22

1601 LA Enkhuizen

Niederlande

Weitere Infos > <https://www.zuiderzeemuseum.nl/de/page/2212/kleider-machen-die-frau>

### **Kunst.Stoff - neue Abteilung des Textilmuseums in Mindelheim**

Mindelheim (D) seit 09.06.2018

Veranstalter/Ort

Textilmuseum – Sandtnerstiftung

Hermelestr. 4

87719 Mindelheim

Deutschland

Weitere Infos im Flyer > <https://www.mindelheim.de/sites/default/files/flyer-textilmuseum-mn-2018.pdf>

oder unter > <https://www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/textilmuseum-sandtnerstiftung>

### **Museo del Tessuto e della Tappezeria "Vittorio Zironi"**

Bologna (IT) > seit 06.10.2017

Veranstalter/Ort

Museo del Tessuto e della Tappezzeria "Vittorio Zironi"

Via di Casaglia, 3

40135 Bologna

Italien

weitere Infos: [www.museibologna.it/arteantica/luoghi/53004/offset/0/id/88019](http://www.museibologna.it/arteantica/luoghi/53004/offset/0/id/88019)

### **iigfädlet - Fabrikanten & Manipulanten**

St. Gallen (CH) > seit 29.04.2017

Textilmuseum St. Gallen

Vadianstrasse 2

CH-9000 St. Gallen

Telefon: +41 (0)71 228 00 10

E-Mail: [info@textilmuseum.ch](mailto:info@textilmuseum.ch)

weitere Infos: <http://www.textilmuseum.ch/>

### **Kurfürstliche Garderobe. Die Dauerausstellung der Rüstkammer**

Dresden (D) > seit 09.04.2017

Residenzschloss Dresden, 1. Obergeschoss

Taschenberg 2

01067 Dresden (SN)

Eingang über Taschenberg 2 oder Schlossstraße (Löwentor)

weitere Infos: <https://ruestkammer.skd.museum/ausstellungen/kurfuerstliche-garderobe/>

### **Diana: Her Fashion Story**

London (GB) > seit 24.02.2017

Kensington Palace

London UK

weitere Infos: <http://www.hrp.org.uk/kensington-palace/visit-us/top-things-to-see-and-do/diana-her-fashion-story/#gs.HufQ0IA>

### **All About Shoes: Footwear Through the Ages**

Toronto (CDN) > Semi-Permanent Exhibition

The Bata Shoe Museum 327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: [www.batashoemuseum.ca/all-about-shoes/](http://www.batashoemuseum.ca/all-about-shoes/)

### **Taking the Stage**

Washington, DC (USA) > seit 24.09.2016

African American History and Culture Museum

15th and Constitution Ave.

NW Washington, DC

weitere Infos: [www.si.edu/Exhibitions/Details/Taking-the-Stage-4849](http://www.si.edu/Exhibitions/Details/Taking-the-Stage-4849)

### **Shaping the Body – 400 Years of Fashion, Food & Life**

York (GB) > seit 23.03.2016

York Castle Museum

Eye of York  
York YO1 9RY

weitere Infos: <http://www.yorkcastlemuseum.org.uk/exhibition/shaping-the-body/>

### **Art and Innovation: Traditional Arctic Footwear from the Bata Shoe Museum Collection**

Toronto (CDN) > seit 20.02.2016

The Bata Shoe Museum

327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: [www.batashoemuseum.ca/art-and-innovation/](http://www.batashoemuseum.ca/art-and-innovation/)

## 6. Interessantes

### **Pressemitteilung zum FASH-Award ist online**

European Fashion Award FASH 2019 im Rahmen der Berlin Fashion Week verliehen.

Weitere Infos > <http://www.sdbi.de/winner2019/>

### **Reminder - SWISS TEXTILE COLLECTION**

Zürich (CH)

Das Jahresprogramm von SWISS TEXTILE COLLECTION ist jetzt online, aufzurufen unter:

<https://www.swisstextilecollection.ch/jahresprogramm-2019/>

### **Führungen und Vorträge**

Das Schaulager der SWISS TEXTILE COLLECTION, in den Räumlichkeiten der **Alten Spinnerei in Murg**, öffnet regelmäßig die Sammlung für die Öffentlichkeit. Mitglieder des Vereins führen durch die Sammlung und die Bibliothek. Sie stellen einzelne Objekte der Sammlung vor und ermöglichen den Besuchern, gemäß dem Motto des Vereins «Prêt-à-toucher», die Stücke auch anzufassen. Begleitet werden diese Tage durch Vorträge und Special Events.

## Tage der offenen Tür 2019

<b>Termin</b>	An folgenden Daten ist die Sammlung für die Öffentlichkeit zugänglich:
Sonntags	
9.30 – 17 Uhr	27. Januar 2019   24. Februar 2019   31. März 2019   25. Mai 2019   30. Juni 2019   25. August 2019   29. September 2019   17. Oktober 2019
<b>Keine Anmeldung notwendig!</b>	24. November 2019   15. Dezember 2019
	Der Eintritt ist kostenlos! Spenden an den Verein sind willkommen :-)

SWISS TEXTILE COLLECTION

Dufourstrasse 167

8008 Zürich

T +41 43 456 30 03 , [info@swisstextilecollection.ch](mailto:info@swisstextilecollection.ch)